



## KUNST DES FILMEMACHENS IM FOKUS

FESTIVAL DES DEUTSCHEN FILMS, PARKINSEL LUDWIGSHAFEN



*Senta Berger, Lavinia Wilson und Connie Walther*

Über 30.000 Menschen tummelten sich 2009 auf der Parkinsel Ludwigshafen in der weitläufigen Zeltlandschaft mit Bars und Restaurants des 5. Festivals des deutschen Films. Mit ihren hohen, uralten Bäumen, mitten im Rhein gelegen, ist die Parkinsel Ludwigshafen ein magischer Ort, ein Ort der Verzauberung. Draußen fahren die Schiffe, vom Ufer klingen die Stimmen der Menschen, die in Liegestühlen kühle Getränke zu sich nehmen.

Doch es ist nicht nur die besondere Atmosphäre, die das Festival des deutschen Films in Ludwigshafen von anderen unterscheidet, sondern auch seine Zielsetzung, einen Ort für die Filmkunst zu schaffen, der die Kunst und die Künstler in den Mittelpunkt stellt. Das Festival des deutschen Films zeigt mutige Künstler, lockt neugierige Zuschauer und fördert kluge Gespräche.

Herzstück des Festivals sind die Filmgespräche in den Strandzelten, in denen

bis spät in die Nacht lebhaft diskutiert wird. 2009 nahmen 7.000 Menschen an den über dreißig Strandgesprächen teil. Themen sind nicht etwa Quoten, Geld und Marktstrategien der Filmbranche, sondern die Kunst des Filmemachens, das Warum, Wofür und für Wen.

Präsentiert und mit dem Filmkunstpreis belohnt werden deutsche Filme, die in ihrer Art mutiges, eigensinniges Autorenkino der Gegenwart sind. Den Preis für Schauspielkunst erhalten Schauspielerinnen und Schauspieler, die wiederholt Charakter und Persönlichkeit im deutschen Film zeigten. Den Publikumspreis vergeben die Zuschauer an deutsche Filme, die dem Publikum etwas zutrauen.

Filmregisseure schwärmen von der Intensität, mit der ihre Filme aufgenommen werden, für Produzenten ist es eine wunderbare Gelegenheit, viel über die Wirkung ihrer Filme zu erfahren, Schauspieler erfreuen sich an der Resonanz. Katja Riemann, 2007 mit dem Preis für

Schauspielkunst ausgezeichnet, genoss die besondere Wertschätzung: „Hier auf diesem Festival werde ich nicht nur als Promi betrachtet, sondern als Schauspielerin, die künstlerisch arbeitet. Darüber bin ich sehr, sehr glücklich.“

JULIA SCHRINNER

### AUF EINEN BLICK

**6. FESTIVAL DES DEUTSCHEN FILMS**  
16. bis 27. Juni, Parkinsel Ludwigshafen

Weitere Informationen unter:  
Telefon: 0621/102943  
[www.festival-des-deutschen-films.de](http://www.festival-des-deutschen-films.de)

### INHALT

HIGHLIGHTS.....	28
LOTTO KUNSTPREIS.....	32
ARCHITEKTUR UND WEIN.....	38
TICKER.....	40





Hamlet

Foto: Walter Menzlaw



East Affair



Mandelring-Quartett

## SEIN ODER NICHTS SEIN

PREMIERE: 30. APRIL, HERXHEIM

Das Ensemble des professionellen, freien Chawwerusch Theaters zeigt im 26. Jahr seines Bestehens mit „Sein oder nichtS sein“ von Walter Menzlaw seine ganz besondere Sicht auf Shakespeares Hamlet. Nach einer Chawwerusch-Umfrage wussten die meisten Befragten wenig mehr über dieses Stück der Weltliteratur, als dass ein Totenschädel und der Ausspruch „Sein oder Nichtsein, das ist hier die Frage!“ vorkommen. Das wollen die Akteure nun ändern. „Sein oder nichtS sein“ kommt am 30. April erstmals zur Aufführung und bietet einen ganz eigenen, modernen Blick auf Shakespeares wohl bekanntestes Stück: humorvoll, frech und frisch. Im Wechsel der Erzählperspektiven macht sich das Ensemble auf eine spielerische Entdeckungsreise, um sich und den Zuschauern die alte Geschichte neu zu erschließen. Die Schauspieler Ben Hergl und Thomas Kölsch spielen in dieser temporeichen und temperamentvollen Komödie, die wie das Original gleichzeitig auch eine Tragödie ist, sämtliche Rollen. Das in voller Länge fünf Stunden dauernde Stück wurde auf knackige eineinhalb Stunden gestrafft. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge erlebt der Zuschauer die beiden Schauspieler als Wahnsinnige, Verliebte, Kämpfer und Sterbende.

[www.chawwerusch.de](http://www.chawwerusch.de)

## INSELSSOMMER LUDWIGSHAFEN

9. BIS 18. JULI

Der Inselssommer bietet seit 2001 jeden Sommer Musik, Kunst, Theater und Spiele auf der Parkinsel Ludwigshafen. Inselssommer – das ist Vielfalt als Prinzip, Grenzüberschreitung als Markenzeichen. Ebenso zum Kultursommer-Motto wie zum Inselssommer passt die creolische Musik: Weltmusik, die die verschiedenen kulturellen Traditionen einer durch Einwanderung geprägten Vielfalt widerspiegelt. 2010 werden zwei Gewinner des Wettbewerbs „Creole – globale Musik aus Deutschland“ in Ludwigshafen sein: The Shin und East Affair. Neben Einflüssen aus dem Balkan, Afrika und Indien verschmelzen East Affair Elemente aus Jazz, Funk und Latin. The Shin überzeugen mit rasanter fusionartiger, teils auch jazzrockiger Musik, die mit Flamenco, Latin und Orient liebäugelt, meisterhaft in Szene gesetzt mit Doli-Perkussion und Panduri-Lauten. Aber auch Kunst und Theater kommen 2010 auf der Parkinsel nicht zu kurz. Das Künstlerpaar Constanze und Norbert Illig lässt einen Klanggarten wachsen, der mit musikalischen Fahrrädern überrascht. Die Theaterkumpanei KITZ bereichert mit ihrem mobilen Kinder- und Jugendtheater sowie Gastspielen aus Berlin und Teheran an den Wochenenden das Programm.

[www.inselssommer.info](http://www.inselssommer.info)

## DREI MAL HOCH ! KULTUR

1. MAI BIS 8. JULI, LUDWIGSHAFEN

2010 wäre der Philosoph Ernst Bloch 125 Jahre alt geworden. Weltweit bekannt machten ihn sein Ausloten des Utopiebegriffes und die Philosophie des „Prinzip Hoffnung“. Ihm zu Ehren – war er doch selbst wichtiger Musiktheoretiker des 20. Jahrhunderts – präsentiert das Ernst-Bloch-Zentrum in seiner Geburtsstadt eine dreiteilige Konzertreihe. Getreu dem Kultursommer-Motto gehen die Konzerte über musikalische Grenzen: Das erste Konzert am 2. Juni wird von einer deutschsprachigen Independent-Band, das zweite am 22. Juni von einer Kurt-Weill-Interpretin bestritten. Höhepunkt der dreiteiligen Reihe ist das klassische Konzert des Mandelring-Quartetts am 8. Juli, dem Geburtstag Blochs. Die international renommierten Neustädter Kammermusiker werden „Lieblingsstücke“ Ernst Blochs aufführen. Neben der musikalischen Vielfalt besticht der – im Ernst-Bloch-Zentrum bereits erfolgreich erprobte – Gesprächskonzertcharakter der Reihe „Drei Mal Hoch ! Kultur“: Wissenschaftler und Autoren erläutern die musikalische Darbietung durch einen kurzen Vortrag. Das Konzert des Mandelring-Quartetts beispielsweise begleitet der Musikjournalist Gerd Kowa mit einer Einführung in Blochs Musikphilosophie.

[www.bloch.de](http://www.bloch.de)



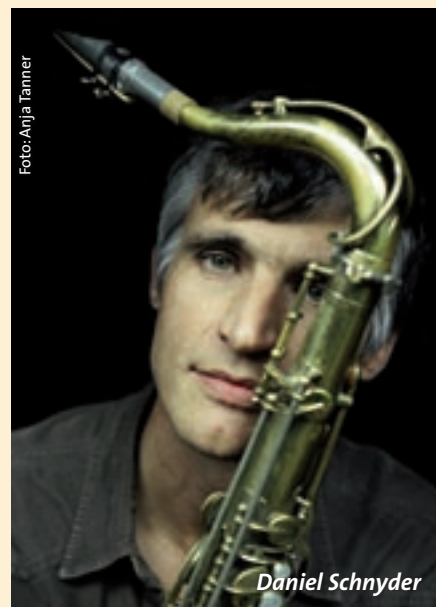


Katja Riemann und Arne Jansen



Manfred Beetz

Manfred Beetz



Daniel Schnyder

## EIFEL-LITERATUR-FESTIVAL

23. APRIL BIS 6. NOVEMBER

Das 9. Eifel-Literatur-Festival startet am Welttag des Buches in Wittlich mit der musikalischen Revue „Doitschland - ein Friedensreich“ von Katja Riemann und Arne Jansen und endet nach insgesamt 27 Veranstaltungen in Bitburg mit einem Vortrag von Heiner Geißler: „Ou Topos. Auf der Suche nach einer besseren Welt“. Passend zum Kultursommer-Motto unternimmt das Eifel-Literatur-Festival literarische Entgrenzungen von Zeiten und Räumen, es lotet Grenzen aus und geht immer wieder ans Limit, nicht nur mit Frank Schätzing und seinem gleichnamigen Thriller. Von Judith Hermann bis Martin Walser, von Richard David Precht bis Elke Heidenreich: Das Eifel-Literatur-Festival präsentiert sich 2010 mit insgesamt 27 prominenten Autoren, darunter auch Roger Willemssen, Martin Suter, Michael Winterhoff, Susanne Fröhlich, Rüdiger Safranski, Pater Anselm Grün oder Jan Weiler. Sternstunden für Leser verspricht das gewohnt hochklassige und facettenreiche Programm und wartet in diesem Jahr sogar mit einer Sensation auf: Bereits 2003 und 2008 war Herta Müller Gast des Eifel-Literatur-Festivals – als Literatur-Nobelpreisträgerin (2009) kehrt sie zurück: Im Mittelpunkt der Veranstaltung am 17. Mai steht ihr Roman „Atemschaukel“.

[www.eifel-literatur-festival.de](http://www.eifel-literatur-festival.de)

## SIEBENPFEIFFER UND SEIN TRAUM VON FREIHEIT INSZENIERTE FÜHRUNG AUF DEM HAMBACHER SCHLOSS, NEUSTADT

Dr. Philipp Jakob Siebenpfeiffer ist zurück! Der Initiator des Hambacher Festes 1832 führt „Freunde der Demokratie“ persönlich durch die Dauerausstellung „Hinauf, hinauf zum Schloss“ in Neustadt. Siebenpfeiffer erläutert den Besuchern nicht etwa die historischen Stücke, sondern plaudert vom Hambacher Fest, gibt Geheimnisse preis und offenbart Geschichten, die so noch kaum gehört worden sind. Er erzählt, rezitiert und singt zur Gitarre und bringt den Besuchern sein bewegtes Leben nahe, spannend und persönlich. Gekonnt und äußerst glaubwürdig wird Dr. Siebenpfeiffer von Manfred Beetz, Schauspieler des Neustadter Konvents, in der Kleidung des Biedermeier dargestellt. Die Ausstellung „Hinauf, hinauf zum Schloss“ dokumentiert seit November 2008 im Hambacher Schloss die Ereignisse von 1832, ihre Voraussetzungen und Nachwirkungen. Sie ist für alle Altersgruppen konzipiert und enthält vielfältige Mitmachstationen – beispielsweise werden an einer Station Kokarden gebastelt, an einer anderen können sich die Gäste mit zeitgetreuen Kostümen verkleiden.

[www.hambacher-schloss.de](http://www.hambacher-schloss.de)

## 14. HAMBACHER MUSIKFEST 2. BIS 6. JUNI, NEUSTADT / WEINSTRASSE

Höchst abwechslungsreich gestaltet sich 2010 das Hambacher Musikfest mit Musik von der Klassik bis zur Moderne. Der künstlerischen Leitung des Festivals, dem Mandelring-Quartett, ist es wichtig, in verschiedenen Formationen zu musizieren, um Kammermusik in ihrer ganzen Vielfalt zu bieten. So sind immer wieder Werke im Programm, die aufgrund der Besetzung seltener in den Konzertsälen zu hören sind. Das diesjährige Programm setzt sich unter anderem mit der spannenden Frage auseinander, ob es möglich ist, Blechblasinstrumente in der Kammermusik mit Streichinstrumenten zu kombinieren. So stellt die Uraufführung von Daniel Schnyers Quintett für Posaune und Streichquartett, einer Auftragskomposition des Hambacher Musikfestes, einen besonderen Höhepunkt des Programms dar. Gemäß des Kultursommer-Mottos überspringt das Konzert zu Ehren des international arrivierten Komponisten und Saxophonisten Daniel Schnyder mühelos die Grenzen: mit der „unerhörten“ Kombination von Blechblasinstrumenten mit Streichquartett wie auch mit der Integration verschiedener Stile bis hin zum Jazz.

[www.hambacher-musikfest.de](http://www.hambacher-musikfest.de)







## KAMMGARN INTERNATIONAL JAZZFESTIVAL 29. APRIL BIS 2. MAI, KAISERSLAUTERN

The New Häns'che Weiß Ensemble & Joscho Stephan Quartett eröffnen das Festival mit einem Konzert-Abend zu Ehren des Erfinders des Gipsy-Swing: Django Reinhardt wäre 2010 hundert Jahre alt geworden. Das Helge Lien Trio verbindet Jazztradition mit futuristischer Improvisation, die Formation Herrnkind präsentiert Jazz-Rock und World-Jazz. An den Anfängen des Jazz-Rock war John McLaughlin in Bands von Tony Williams und Miles Davis Anfang der 1970er beteiligt, mit seinem Mahavishnu Orchestra prägte er den Fusion-Jazz. Auf die Kammgarn-Bühne tritt der Gitarren-Gigant mit The 4th Dimension (30.4.). Nguyễn Lê schlägt mit Songs seines Hendrix-Projekts die rockigen Nuancen des Jazz an. Zwar nicht in Originalbesetzung, doch mit Gründervater Steve Katz bringen Blood, Sweat & Tears ihre einmalig-bläsergestützte Kombination aus Jazz-, Blues- und Rockmusik nach Kaiserslautern. Den Abschluss des Festivals bildet 2010 das Konzert von Singer/Songwriter Marcel Sticht & Friend. Mit deutschem Text über zerrissene Gefühlswelten begeistert er an der Gitarre, begleitet wird er von dem Percussionisten Herr Wiesner.

[www.kammgarn.de](http://www.kammgarn.de)

## KONTRAPUNKTE SPEYER 9. BIS 30. MAI

2010 präsentieren die Kontrapunkte Speyer zum dritten Mal moderne Musik des 20. und 21. Jahrhunderts. Wieder einmal geht die Konzertreihe mit Werken der klassischen Moderne und zeitgenössischen Kompositionen „über Grenzen“ und baut Berührungspunkte gegenüber dieser Musik ab – allen Konzerten geht eine kurze Einführung voraus. Im Eröffnungskonzert (9.5.) widmet sich das 13-köpfige Blechbläserensemble „Mannheimer Blech“ unter der Leitung von Ehrhard Wetz zeitgenössischen Werken von Harold Bedoya Agudelo, Sidney Corbett, Dieter Mack und Johannes M. Michel. Russische Musik des 20. Jahrhunderts steht mit dem Klavierquintett von Schostakowich, aufgeführt von dem international renommierten Mandelring-Quartett gemeinsam mit Stephan Rahn im Zentrum des zweiten Konzerts (16.5.). Im dritten Konzert (23.5.) präsentiert der Berliner Komponist Jörg Mainka mit dem „Ensemble Mosaik“, einem der führenden Ensembles für zeitgenössische Musik, sein Schaffen. Zum Abschluss spielt das „Quartet New Generation“ (30.5.). Das Blockflötenquartett hat sich nicht zuletzt durch die hochspannende Gegenüberstellung von neuer und alter Musik um die Vermittlung von zeitgenössischer Musik verdient gemacht.

[www.kontrapunkte-speyer.org](http://www.kontrapunkte-speyer.org)

## MAL WAS ANDERES!

25. JUNI BIS 2. JULI  
JUGENDKULTURTAGE PIRMASENS

Die vielen sichtbaren und unsichtbaren Grenzen des Alltags erschweren oft den Austausch untereinander. Vor allem die Grenzen in den Köpfen wollen die 13. Jugendkulturtage Pirmasens einreißen und die verschiedenen Gruppen zusammenbringen. In einem vielschichtigen sozialen Umfeld werden in Workshops und Aufführungen, kreativen Angeboten und Diskussionen Vorurteile abgebaut, Stereotypen hinterfragt und die Kommunikation untereinander gestärkt. Auf der Eröffnungs-Malparty (25.6.) gibt es Musik von DJs und Kunst, die Workshop-leiter stellen ihre Kurse vor. „Geocaching mal anders“ erleben die Teilnehmer der deutsch-französischen Schatzsuche (26.6.), auf dem Multikultibrunch (27.6.) gibt es kulinarische Spezialitäten, die die kulturelle Vielfalt der Stadt widerspiegeln. Von Montag (28.6.) bis Donnerstag (1.7.) gilt es, die Thematik „Über Grenzen“ in kulturell-, geschlechts- und schichtgemischten Gruppen in Kunst-, Tanz-, Trickfilm- und Musik-Workshops zu erörtern. Am Freitag (2.7.) präsentieren die Jugendlichen die Kurs-Ergebnisse und feiern auf der riesigen School's-Out-Party den Abschluss der 13. Jugendkulturtage Pirmasens.

[www.jukuwe-pirmasens.de](http://www.jukuwe-pirmasens.de)



**THEATER  
IM PFALZBAU  
LUDWIGSHAFEN  
FESTSPIELE**

**THEATERSAAL**  
MO, 12.4.2010, 19.30 UHR

**Treppe  
nach oben**  
Schauspiel  
von Tennessee Williams



**THEATER IM PFALZBAU**  
Berliner Str. 30, 67059 Ludwigshafen, Karten:  
(0621) 504-25 58, [www.theater-im-pfalzbau.de](http://www.theater-im-pfalzbau.de)

 **STADT  
LUDWIGSHAFEN  
AM RHEIN**  
Die Oberbürgermeisterin

[www.dynamikum.de](http://www.dynamikum.de)

**DYNA MIKUM**  
Science Center  
Pirmasens



**mitmachen  
erforschen  
erleben!**



Im Rheinberger • Fröhnstraße 8 • 66954 Pirmasens • Telefon: 0 63 31 - 2 39 43-0  
Montag - Freitag: 9:00 - 18:00 Uhr • Samstag, Sonntag, Feiertag: 10:00 - 18:00 Uhr

Michael Brenner für BB Promotion GmbH präsentiert

New York Harlem Theatre® presents  
**DAS MEISTERWERK  
The Gershwins'  
Porgy  
and  
Bess**

Artistic & Musical Director: William Barkhimer  
Director/Choreographer: Bayork Lee  
Set Design: Michael Scott  
Costume Design: Christina Giannini  
Light Design: Reinhard Traub

by George Gershwin, DuBose Heyward, Dorothy Heyward and Ira Gershwin

**75<sup>TH</sup> ANNIVERSARY**  
**03.-08.08.10**  
**Nationaltheater Mannheim**

Tickets:  101011 • 01805-280 181 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)  
RheinNeckarTicket.de [www.bb-promotion.com](http://www.bb-promotion.com)



**MANNHEIMER  
MOZART  
SOMMER**  
**18. – 25. JULI 2010**

ERÖFFNUNGSPREMIERE AM 18. JULI 2010  
IM ROKOKOTHEATER SCHWETZINGEN

**La clemenza di Tito**  
REGIE: GÜNTER KRÄMER / MUSIKALISCHE LEITUNG: DAN ETTINGER





[www.nationaltheater-mannheim.de](http://www.nationaltheater-mannheim.de)







# Literatur würdigt Fritz Walter

## LOTTO-KUNSTPREIS 2010 AUSGESCHRIEBEN: GESCHICHTEN UND GEDICHTE ÜBER DEN GROSSEN FUSSBALLER

**Zum 13. Mal ist jetzt der Lotto-Kunstpreis Rheinland-Pfalz landesweit ausgeschrieben. Das diesjährige Thema nimmt eine einzige Persönlichkeit in den Focus: Fritz Walter, den legendären Fußballer aus Rheinland-Pfalz, Kapitän der Weltmeister-Mannschaft von 1954. Am 31. Oktober 2010 wäre der 2002 verstorbene Sportler neunzig Jahre alt geworden. Und aus eben diesem Anlass fordert der Kunstpreis zur Einsendung (bis 30. Juni 2010) von Kurzgeschichten und Lyrik auf, die an den Jubilar erinnern, sich mit dem Phänomen Fritz Walter befassen, seine Bedeutung für Zeitgenossen und Nachgeborene literarisch beleuchten und würdigen.**

„Im Prinzip wird der Kunstpreis im Zweijahres-Turnus ausgelobt und vergeben“, erklärt Clemens Buch, Pressesprecher der Lotto-Gesellschaft Rheinland-Pfalz. Doch es gibt gelegentlich Ausnahmen von der Regel. 2009 wurde der Preis verliehen, und 2010 folgt nun gleich wieder einer. Der Grund ist laut Buch ganz einfach: „Der 90. Geburtstag von Fritz Walter fällt eben auf 2010; da haben wir uns entschieden, den Termin des Kunstpreises dem herausragenden Anlass anzupassen.“ Schon einmal, 1999 und 2000, gab es den Preis direkt hintereinander. Der damalige Rhythmus-Bruch bei dem 1989 ins Leben gerufenen Wettbewerb markierte zugleich eine inhaltliche Neuorientierung: Waren die ersten sieben Verleihungen ganz der bildenden Kunst gewidmet, also der Auszeichnung und Förderung von Malern, Bildhauern, Grafikern, Fotokünstlern, schwenkte der Auslober danach auf eine andere Sparte um: die Literatur.


2002 wurde der Lotto-Kunstpreis erstmals als Kurzgeschichten-Wettbewerb ausgeschrieben. Autoren aus Rheinland-Pfalz waren aufgefordert, Beiträge zum Thema „Glück“ im weitesten Sinne einzureichen. Der Zuspruch war enorm:

Die Jury hatte sich schließlich mit einer Flut von 600 Einsendungen auseinanderzusetzen. Im Unterschied zu manch anderem Literaturwettbewerb setzte der Lotto-Kunstpreis von vornherein nicht auf große Namen arrivierter Schriftsteller. Vielmehr ging es und geht es nach den Worten des Juryvorsitzenden und Mainzer Professors für Literaturwissenschaften Wolfgang Düsing bis heute darum, „gerade Anfängern und unbekannten Autoren eine Chance zu geben“. Diesem Ansinnen entspricht das Verfahren der verdeckten oder anonymisierten Beurteilung und Auswahl der Beiträge. Den Juroren liegen nur die reinen Texte vor, die Namen der Verfasser sind ihnen unbekannt, werden erst nach Benennung der Siegerbeiträge eröffnet.

1948 gegründet, um damals vor allem dem kriegsbedingt darniederliegenden Sport wieder auf die Beine zu helfen, erstreckt sich seit vielen Jahren die gesellschaftliche Verpflichtung des in Koblenz ansässigen Glücksspielunternehmens auch auf Gemeinwohlförderung in anderen Bereichen: Neben dem Sport profitieren Kunst und Kultur, Wohlfahrtspflege, Denkmal- und Umweltschutz von den Gewinnüberschüssen der Lotto-Gesellschaft. Dieses Spektrum findet seinen Niederschlag auch in den Themen, die für Kurzgeschichten und Lyrik zum Lotto-Kunstpreis ausgeschrieben werden. 2007 etwa lautete das Motto „Natur und Umwelt“, 2009 folgte unter dem Titel „Helfen“ ein ganz dem sozialen Engagement, der Mitmenschlichkeit und Solidarität gewidmeter Durchgang.

Der Schreib-Wettbewerb „Fritz Walter“ greift einmal mehr die traditionell enge Beziehung von Lotto Rheinland-Pfalz zum Sport, insbesondere zum Fußball auf. Schon bei den auf bildende Kunst konzentrierten Preisen zwischen 1989 und 2000 hatte Sport als thematischer Inspirations- und künstlerische Herausforderung

wiederkehrend eine zentrale Rolle gespielt. „Fußball-Kunst“ war beispielsweise im Jahr 2000 der letzte Wettbewerb für bildende Künstler überschrieben. Selbstverständlich dann 2006 die Ausrichtung auch der schreibenden Zunft auf die Fußballweltmeisterschaft in Deutschland: Das dazugehörige Kunstpreis-Motto hieß „Die Welt zu Gast in Rheinland-Pfalz“ und war als Mundartwettbewerb angelegt.

Nun also Kurzgeschichten und Lyrik zur Würdigung von und Reflexion über den großen Fußballer und zeitlebens sozial engagierten Menschen Fritz Walter. Einsendeschluss für die Beiträge ist der 30. Juni 2010 (Teilnahmebedingungen anfordern bei [clemens.buch@lotto-rlp.de](mailto:clemens.buch@lotto-rlp.de)). Zeitnah zu Fritz Walters 90. Geburtstag am 31. Oktober erfolgt in feierlichem Rahmen die Verleihung des Lotto-Kunstpreises mit Preisgeldern im Gesamtwert von 15.000 Euro. Wie in den vorherigen Jahren auch werden die besten Texte des Wettbewerbs als Anthologie veröffentlicht. 

ANDREAS PECHT

### AUF EINEN BLICK

**AUSSCHREIBUNG ZUM  
13. LOTTO-KUNSTPREIS 2010**  
Bewerbungsschluss: 30. Juni 2010

Preisverleihung: Herbst 2010

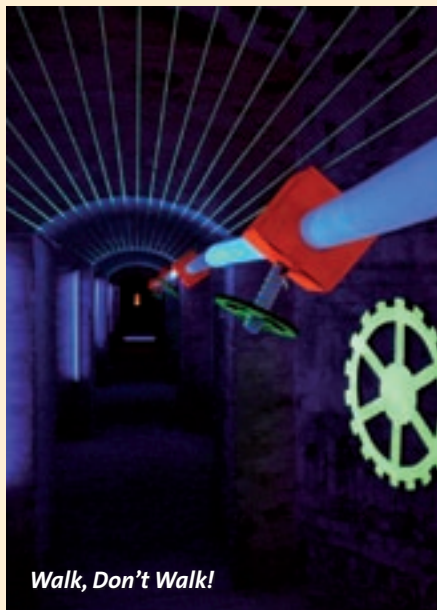
Ansprechpartner: Clemens Buch

Telefon: 0261/9438154  
Fax: 0261/94388150  
E-mail: [clemens.buch@lotto-rlp.de](mailto:clemens.buch@lotto-rlp.de)

Adresse:  
Lotto Rheinland-Pfalz  
Kunstpreis 2010  
Postfach 30 07 64  
56029 Koblenz

[www.lotto-rlp.de](http://www.lotto-rlp.de)





*Walk, Don't Walk!*



*Gerhard Falkner*

© Patrick Hanisch




*Marienfigur, Otterberger Abteikirche*

Foto: Piel Media

## GRENZENLOSER KULTURGENUSS

11. JUNI BIS 4. JULI,  
KULTURSOMMER GERMERSHEIM

Zum 17. Mal lockt der Kultursommer Gernersheim Kulturbegiertere mit einem hochklassigen und hochkarätigen Programm in die historische Festungsanlage der pfälzischen Kleinstadt. „Wissen Sie, wo Ihre Grenzen sind?“, fragen die Macher und warnen: Aufgeschlossen sollte man sein, wird das Programm starre Grenzen aufheben, Kopf und Herz freimachen für neue Erfahrungen. Prädestiniert hierfür ist der interaktive Rundgang „Walk. Don't Walk!“ durch die Katakomben der Festungsanlage: Hinter jeder Biegung verbirgt sich ein neues kulturelles Sinneserlebnis. Ein grenzüberschreitendes Erlebnis von Kunst, Kultur und kulinarischem Genuss ist das bereits legendäre Fest im Hufeisen der Festungsanlage. Der Musikschultag hebt die Grenzen zwischen Profis und Laien auf, macht ein musikalisches Miteinander erlebbar: Klassische Musik trifft auf Rock, Pop und Jazz, der Besucher findet sich inmitten der vier Bühnen wieder. „Incontri“ lässt Lesung und Musik zu einem einzigartigen Erlebnis verschmelzen, in diesem Jahr sogar mit einem prominenten Gast: Paul Maar hat als Erfinder des Sams nicht nur unter Kindern große Liebhaber.

[www.kultursommer-germersheim.de](http://www.kultursommer-germersheim.de) 

## POESIE DER NACHBARN: BELGIEN


21. BIS 29. JUNI, EDENKOBEN

Nach 22 Jahren ist es beim Übersetzungsprojekt der Landes-Stiftung Arp Museum Bahnhof Rolandseck und des Künstlerhauses Edenkoben an der Zeit, sich der Poesie Belgiens zu widmen.

Belgien ist Mittler zwischen Nationen und Kulturen – der französischen, der niederländischen und der deutschen – und als poetisches Land eine der wichtigsten Stimmen Europas: Die französische Poesie wurde immer wieder von belgischen Dichtern bereichert, und die flämischen Dichter der Moderne haben Europa in Erstaunen versetzt.

Nach dem gelungenen Experiment mit vier Sprachen bei „Poesie der Nachbarn: Schweiz“ im Jahr 2006 wird es diesmal um die sehr unterschiedlichen Sprachen Französisch und Niederländisch gehen. Die belgischen Dichter gewinnen den beiden Sprachen immer wieder Schreib- und Lesarten ab, die als ungewöhnlich gelten können, mit Formen und Wendungen, die sich als individuell bis eigensinnig auszeichnen.


So wird es 2010 gleich zwei Interlinearübersetzer geben. Die Übersetzerwerkstatt findet vom 23. bis 29. Juni in Edenkoben statt, die Autoren gestalten außerdem eine belgisch-deutsche Lesung im Künstlerhaus Edenkoben (27.6.) und in der Villa Musica Mainz (28.6.).

[www.poesie-der-nachbarn.de](http://www.poesie-der-nachbarn.de) 

## OTTERBERGER ABTEIKIRCHENKONZERTE

9. MAI BIS 2. OKTOBER

Die Kirche der ehemaligen Zisterzienserabtei in Otterberg ist nach dem Speyerer Dom der zweitgrößte romanische Sakralbau der Pfalz. Seit 2001 finden hier die Otterberger Abteikirchenkonzerte statt, eine Reihe mit ausgewählten Werken und renommierten Künstlern, deren Musik in Verbindung mit der grandiosen Architektur die Grenzen von Zeit und Raum zu überwinden scheint. „Zwei Königinnen im Duett“ ist der Titel des Konzerts am Sonntag, 9. Mai, mit geistlicher Musik für Sopran und Orgel. Auf dem Programm stehen unter anderem Werke zu Ehren der heiligen Jungfrau Maria, deren Lob auch in den Herbst-Konzerten (11. 9. mit dem Ensemble Stimmwerck sowie am 2. 10. mit Ensemble Ordo Virtutum und Camerata Vocalis Tübingen) im Vordergrund stehen wird. Am 5. Juni ist der Kammerchor Maulbronn in Otterberg zu Gast – eines der besten deutschen Vokalensembles. Unter dem Titel „Die Nacht leuchtet wie der Tag“ werden die scheinbaren Grenzen zwischen Tag und Nacht, Tod und Leben, Leid und Liebe musikalisch überbrückt. Zum Abschluss der Konzertreihe 2010 singt der Mädchenchor am Kölner Dom am 19. Dezember Werke zum Advent.

[www.abteikirche-otterberg.de](http://www.abteikirche-otterberg.de) 



KULTURSOMMER  
RHEINLAND-PFALZ  
Eine Initiative des Landes Rheinland-Pfalz



**Straßentheater-**

# Spektakel

format culture



**Samstag 8. Mai 2010** **Sonntag 9. Mai 2010**  
 10.00 - 16.00 Uhr, Innenstadt 11.00 - 18.00 Uhr, Innenstadt

**Rheinland-Pfalz**  
 MINISTERIUM FÜR BILDUNG,  
 WISSENSCHAFT, JUGEND  
 UND KULTUR

**Info: Kultur- und Verkehrsamt**  
 Herzogstraße 1 • 66482 Zweibrücken  
 Tel. 06332/871-451 und -471 • Fax 06332/871-460  
 kultur@zweibruecken.de  
 www.strassentheater-spektakel.zweibruecken.de

**Rosenstadt ZWEIBRÜCKEN**

MICHAEL BRENNER FOR BB PROMOTION GMBH IN ASSOCIATION WITH KNOCK ON ENTERTAINMENT PRESENTS

倭

Ihre neue Show  
**Matsuri**

# YAMATO

THE DRUMMERS OF JAPAN

© BB Promotion GmbH 2010 Foto: Ludmilla van der Mijl/Grafik: Baro Skoda

**STEIGENBERGER**  
MAN-REINER BOI  
MANNHEIM

**ivancan**  
Real Life zum Audio

**mamax** .com

**engelhorn**  
Mode im Quadrat

**31.08.–02.09.10**  
**ROSENGARTEN MANNHEIM**

**TICKETS:** 10 10 11 • 01805-280 181 • [www.yamato-show.de](http://www.yamato-show.de)  
 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

**BB PROMOTION**  
100% aus 100% Live-Action  
[www.bb-promotion.com](http://www.bb-promotion.com)

**RheinNeckarTicket.de**

**RNF** ▶▶▶  
RheinNeckar Festival

**MÖRGEN**  
AUSSTELLUNG 10.000.000



[www.pfalzwerke.de](http://www.pfalzwerke.de)

## SCHON IMMER:

**WIR UNTERSTÜTZEN  
DIE UNTERSCHIED-  
LICHSTEN MUSIK-  
UND KULTURVERAN-  
STALTUNGEN.**

Seit nahezu 100 Jahren bringen wir Strom, Energie und viele gute Ideen in die Region. Und manchmal eben auch ein bißchen mehr. Darauf können Sie sich auch in Zukunft verlassen und auf unsere Unterstützung der Kultur in der Pfalz und dem Saarpfalz-Kreis.

**PFALZWERKE**  
Gute Ideen voller Energie.



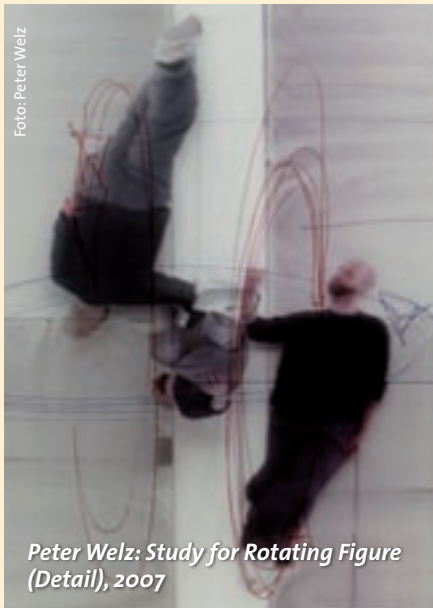


Foto: Peter Welz

Peter Welz: *Study for Rotating Figure* (Detail), 2007



Foto: Dynamikum / Sabine Reiser

Kinder im Dynamikum Pirmasens



David Moore

## REALITY LOOKS BACK ON ME BIS 29. AUGUST, KAISERSLAUTERN

„Reality Looks Back On Me“ zeigt jüngere Positionen skulpturaler und installativer Kunst. Die Künstler der fünfteiligen Ausstellungsreihe beschäftigen sich in ihrer jeweiligen Thematik mit Feedback-Phänomenen: Sie verändern Alltägliche derart, arrangieren es um, dass Ungeohntes entsteht, jeder Betrachter eine andere Realität wahrnimmt. Katharina Mosers überlebensgroße „Kuscheltiere“ thematisierten im Januar den Umgang des Menschen mit Natur und Tieren. Peter Welz' großformatige Videoskulptur eines Tänzers machte im Frühjahr die Flüchtigkeit des Spannungsverhältnisses zwischen Körper und Raum sichtbar. Im Mittelpunkt Robert Barts künstlerischer Strategie steht der Betrachter: Von März bis Mai reagieren alltägliche Objekte unverhofft auf den sich nähernden Betrachter. Francis Zeischeggs fotografische Werke erörtern die Beziehungen von Mensch zu Raum und beschäftigen sich mit der Frage, wie soziale Räume wahrgenommen werden. Anselmo Fox zeigt im Juli und August eine Installation mit lebenden Schnecken, die auf ihren natürlichen Häusern papierene Zentralbauten der Kunst- und Architekturgeschichte transportieren.

[www.pfalzgalerie.de](http://www.pfalzgalerie.de)

## PHYSIK ZUM ANFASSEN DYNAMIKUM PIRMASENS

Das Dynamikum öffnete Ende April 2008 seine Pforten im Gebäude einer ehemaligen Schuhfabrik, die einst zu den größten ihrer Art in Europa gehörte. Das erste rheinland-pfälzische Science-Center im Herzen Pirmasens lädt als Erlebnismuseum Experimentierlustige und Wissensdurstige dazu ein, aktiv Zugang zu den elementaren Gesetzmäßigkeiten zu bekommen, die das Leben und die ganze Welt bestimmen: Im intuitiven und spielerischen Umgang mit den auf zwei Etagen mit insgesamt über 4.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche verteilten 160 Exponaten gilt es verschiedenste physikalische Phänomene zu ergründen und im wahrsten Sinne des Wortes zu „be-greifen“. Beim Dynamikum ist der Name Programm, die Ausstellung in einer ständigen Weiterentwicklung, attraktive Zusatzangebote machen jeden Besuch zum einzigartigen Erlebnis. In den acht Bereichen Antritt, bewegte Masse, Dreh, Bewegungsmaschinen, schnelle Natur, Menschenkräfte, Denken in Bewegung und Tanz der Welt ziehen die Besucher physikalische Phänomene spielerisch nach, bei denen man teils etwas bewegen und teils auch sich selbst bewegen kann. Auf einer Länge von etwa 480 Metern begleitet das Band der Bewegung die Besucher von Exponat zu Exponat durch die gesamte Ausstellung.

[www.dynamikum.de](http://www.dynamikum.de)

## ONE NIGHT WITH DAVID MOORE

12. MAI, MUTTERSTADT

David Moores außerordentliches Talent wurde von keinem Geringeren als von Musical-Produzent Sir Cameron Mackintosh entdeckt – zufällig in einer Bar. Er engagierte den gebürtigen US-Amerikaner prompt für die Erstbesetzung in der Originalaufführung von „Miss Saigon“ in Stuttgart. So begann die rasante Karriere, in der David Moores Stimme und Charme bisher in mehr als 15 Musicals begeistern konnten. In seiner Show „One night with David Moore“ nimmt der stimmgewaltige Künstler seine Zuhörer mit auf eine wunderbare Reise durch seine Vergangenheit. Fesselnd und authentisch zugleich erzählt er von den wichtigsten Stationen seiner gesanglichen Karriere: der Abschlusszeremonie der Olympischen Spiele in Athen oder dem „Welcome Konzert“ für Papst Benedikt XVI. in Regensburg. Er berichtet von seinen Sternstunden, den vertrauten Begegnungen, von den musikalischen Anfängen und erzählt aus dem Alltag eines Globetrotters. Dazu lässt er musikalische Höhepunkte der vergangenen Jahrzehnte aufleben und singt seine Lieblingssongs aus Musical, Pop und Gospel. Das alles in intimer und persönlicher Atmosphäre, begleitet von Thomas Schwab am Piano und Andreas Steffens am Saxophon.

[www.saltengastspiele.de](http://www.saltengastspiele.de)





Markus Meier

## DIE BEFREIUNG DES RICHARD LÖWENHERZ

APRIL BIS OKTOBER, KAISERBURG TRIFELS

Richard Löwenherz, Englands berühmter König, befindet sich auf dem Rückweg von Jerusalem nach England. Als Anführer des dritten Kreuzzuges zeigte er Mut und Ausdauer. Doch auf dem Heimweg aus dem Heiligen Land verlässt ihn sein Glück: Er wird gefangen genommen und vom deutschen Kaiser Heinrich VI. in die sicherste Burg des Reiches gesperrt: Burg Trifels. Die Lösegeldforderung des Kaisers ist unermesslich: 23 Tonnen Silber für seine Freilassung. Plötzlich tauchen Gerüchte auf, dass Blondel, der mutige Sänger des Königs, mit einer Mannschaft verwegener Kämpfer losgezogen ist, um Richard aus seiner schmachvollen Gefangenschaft zu befreien.

Seit April gilt es dieses überaus spannenden Kapitel der europäischen Geschichte spannend und hautnah zu erleben mit einer exklusiven Schauspielführung in den Mauern der sagemuwobenen Burg Trifels. Tauchen Sie ein in die Welt des Mittelalters: An jedem Samstag und Sonntag startet um 15 Uhr eine gut einstündige, unvergessliche Reise durch die Geschichte von der Befreiung des Richard Löwenherz – meisterhaft dargestellt vom Schauspieler Markus Meier.

[www.trifelsland.de](http://www.trifelsland.de)



Pippo Pollina

## ULTIMO VOLO – DER LETZTE FLUG

4. & 5. JUNI, KAMMGARN KAISERSLAUTERN

Im Juni 1980 reißt ein Flugzeugabsturz vor der Küste Siziliens 81 Menschen in den Tod – darunter dreißig Kinder. Die Umstände der Tragödie bieten Stoff für Hypothesen und Verschwörungstheorien: Radaraufzeichnungen der Unglücksnacht fehlen, das italienische Militär sowie die NATO-Partner USA, Frankreich und Großbritannien verweigerten die Zusammenarbeit, wichtige Zeugen starben kurz bevor sie aussagen sollten. Die Angehörigen der Opfer kämpfen bis heute um die vollständige Aufklärung der Tragödie von Ustica. Sieben Jahre dauerte es, bis das Wrack aus dem Meer geborgen wurde. Heute steht es im Museo per la memoria della strage di Ustica in Bologna. Zur Eröffnung des Museums im Juni 2007 beauftragten die Hinterbliebenen den sizilianischen Liedermacher Pippo Pollina mit einer Komposition über die Katastrophe: „Ultimo volo – Der letzte Flug“ ist ein Stück Trauerarbeit, ein Plädoyer gegen das Vergessen – und für die Wahrheit. Ein nachdenkliches, bewegendes Oratorium für drei Sprecher, ein 23-köpfiges Streichorchester, das Palermo Acoustic Quartet, und natürlich Pippo Pollina selbst, den unvergleichlichen Interpreten seiner Songs.

[www.kammgarn.de](http://www.kammgarn.de)



Duo Mondi

## STRASSENTHEATER- SPEKTAKEL ZWEIBRÜCKEN

8. & 9. MAI

Jedes Jahr im Mai verwandelt sich Zweibrücken für zwei Tage in eine einzige Bühne, in eine Welt voller Magie und Poesie. Das Straßentheaterspektakel verspricht auch 2010 mit einem bunten Programm aus Straßentheater, Walk Acts, Themenmärkten und Musik ein grenzenloses Kulturvergnügen: Interessante, teils skurrile Straßenkünstler verzaubern die Besucher mit Ihrer überraschenden Kreativität. So wird das herzogliche Schloss von den Musketieren verteidigt, illuminiert wird die Szene durch Licht und Feuer der Feuerspucker. Das italienische „Teatro Due Mondi“ erzählt in seiner Parade durch die Fußgängerzone eine Liebesgeschichte. Thematisch einfließen werden in diesem Jahr die Jubiläumsfeierlichkeiten zur „600-Jahr-Feier Herzogtum Pfalz-Zweibrücken“. Umrahmt wird das Spektakel von Themenmärkten: Der Herzogplatz verwandelt sich in einen farbenfrohen leuchtenden Blumenmarkt, Kunstgewerbe und Keramik gibt es auf dem Schloss- und Alexanderplatz, Kulinarisches wird in der Gutenbergstraße angeboten. Neben diversen musikalischen Straßenkünstlern gibt es eine Musikbühne auf dem Herzogplatz.

[www.strasstheater-spektakel.de](http://www.strasstheater-spektakel.de)

[zweibruecken.de](http://zweibruecken.de)



KULTURSOMMER  
RHEINLAND-PFALZ  
Das Institut des Landes Rheinland-Pfalz





## Stein und Wein in Harmonie

### ARCHITEKTURPREIS WEIN 2010 AN RHEINLAND-PFÄLZISCHE PROJEKTE

**Die Verbindungen zwischen Wein und Architektur sind nicht nur zahlreich, sondern auch alt. Gebaut wird und wurde vor allem, um die Produktion und Lagerung von Wein zu ermöglichen. Heute wird der ästhetische Charme solcher Bauten zusehends in den Vordergrund gerückt.**

Mit den römischen Kelteranlagen, die in den Steillagen von Rhein und Mosel gefunden wurden, kennen wir ein besonders altes Beispiel für diese Symbiose. Und auch die unterirdischen Gewölbe, die teilweise in den Fels geschlagen wurden, um die Temperatur für den Wein möglichst stabil zu halten, sind eine ursprünglich rein praktische Einrichtung. In den letzten Jahren hat Wein wieder an Attraktivität gewonnen, die sich in der Beliebtheit von Weinproben, Degustationsseminaren und einem immer belebteren Weintourismus zeigt. Dazu gehört auch die Präsentation des Weinguts sowohl bei den Proben vor Ort als auch auf Etiketten, Broschüren und Webseiten. Das betriebs-eigene Gebäude, die Kellieranlagen und auch die Materialien und Werkzeuge

sowie die Fässer und Flaschen werden als Teil des Marketings neu entdeckt.

Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, wurde dieses Jahr am 25. März zum zweiten Mal der bundesweit ausgeschriebene „Architekturpreis Wein 2010“ verliehen. Wie schon bei der ersten Vergabe dieses Preises 2007 erfolgte die Preisverleihung auf der alle drei Jahre stattfindenden, internationalen Wein- und Getränkemesse „Intervitis Interfructa“ in Stuttgart. Auf Bundesebene aus-ge-lobt durch das Weinbauministerium Rheinland-Pfalz, den Deutschen Weinbauverband und die Architektenkammer Rheinland-Pfalz zeichnet der Architekturpreis Wein gerade solche Projekte aus den Bereichen Weinbau, Weingastronomie oder Weinhandel aus, bei denen eine harmonische Kombination von Wein- und Baukultur gelungen ist.

**Funktional und ästhetisch zugleich**  
Besonders in den Einrichtungen, in denen die Vermarktung der Weine im Vordergrund steht, wird viel unternommen, um

die Präsentationsräume durch Renovierung, Anbauten oder ganze Neubauten aufzuwerten. Mit dem Architekturpreis Wein werden die Projekte prämiert, die einerseits funktionalen, ökologischen und wirtschaftlichen Anforderungen genügen, gleichzeitig aber auch höchste ästhetische Ansprüche erfüllen. Dazu gehört auch, dass sich die Bauobjekte harmonisch in den Charakter der Region einfügen.

Unter den rund fünfzig Einsendungen wurde der Architekturpreis Wein 2010 insgesamt fünfmal vergeben, zusätzlich wurden sieben Projekte ausgezeichnet und dann verbleiben noch sechs weitere in der geplanten Wanderausstellung. Dass sich unter den Preis- und Auszeichnungsträgern auch vier rheinland-pfälzische Projekte befinden, wird wohl niemanden verwundern, denn immerhin liegen in Rheinland-Pfalz sechs der dreizehn Weinanbaugebiete Deutschlands.

Im rheinhessischen Gundheim wurde in einem alten Feuerwehrrathaus die





*Weingut Lubentiushof*



*Becker's Hotel + Restaurant*

Vinothek des Weingutes Georg Julius eingerichtet. Der Architekturpreis ging an diesen Umbau für den reizvollen Kontrast, der durch den Erhalt einer alten Bruchsteinwand und den möbelartigen Einbau entsteht. Dieser Einbau, der von Christiane Jeromin entworfen wurde, greift immer wieder kreisrunde Formen auf: sowohl in der Beleuchtung und den Weinpräsentationsnischen als auch in den abgerundeten Übergängen zu Decke und Boden und dem Bullauge in der Eingangstür.

Ein zweiter innerhalb von Rheinland-Pfalz vergebener Preis ging an das Weingut Lubentiushof in Niederfell an der Untermosel. Die Architekten Uwe und Agnes Hessel konnten auf einem kleinen Abbruchgrundstück eine Weinwerkstatt errichten, die sich durch ihr Satteldach und ihre Dimensionen an ihre Umgebung anpasst. Da aber neben dem traditionellen Bruchstein auch modernere Baumaterialien wie Stahl, Glas und Holzlamellen zum Einsatz gebracht wurden, hebt sich das neue, schlanke Gebäude deutlich von dem angrenzenden Altbau ab.

Sehr intensiver Gebrauch von natürlichen Materialien wurde bei der Neugestaltung des Verkaufsraums und Kellers des Wein-

guts Jean Stodden in Rech an der Ahr gemacht. Holz, Stein und Glas wurden vom Architekturbüro Mertens durchaus originell eingesetzt und nun mit einer Auszeichnung im Rahmen des Architekturpreises Wein belohnt. Holz dominiert den Probierraum durch das Parkett, das sich über die Wand bis zur Decke hin zieht und die Verwendungsweise des Natursteins macht deutlich, dass es sich dabei um Verkleidung des Mauerwerks handelt und nicht um eine echte Bruchsteinmauer.

In Trier-Olewig wurde 2007 mit „Becker's Hotel + Restaurant“ ein würfelförmiger Bau errichtet, um eine Erweiterung des Weinhauses der Winzerfamilie Becker um Sternegastronomie und Hotel zu ermöglichen. Ausgezeichnet wurde der Neubau der Architekten „Stein + Hemmes“ für ein klares Gesamtkonzept, das durch die Verwendung der Materialien Glas, Basalt und Holz auch die regionale Verbindung zur Vulkaneifel verdeutlicht.

Daneben wurden auch die Weinstube Kruger-Rumpf in Münster-Sarmsheim und die Vinothek „Das Weinhaus“ in Burrweiler mit in die Wanderausstellung aufgenommen, und nicht nur der Steinbergkeller in Eltville, der ebenfalls mit

einem Preis ausgezeichnet wurde, macht deutlich, dass sich auch ein Blick über die Grenzen von Rheinland-Pfalz lohnt.

BRUNO HEGE

## AUF EINEN BLICK

### ARCHITEKTURPREIS WEIN 2010

#### Jean Stodden in Rech an der Ahr

Rotweinstraße 7-9  
53506 Rech / Ahr  
[www.stodden.de](http://www.stodden.de)

#### Vino Julius in Gundheim

Hauptstraße 5  
67599 Gundheim  
[www.weingut-julius.de](http://www.weingut-julius.de)

#### Becker's Hotel + Restaurant in Trier

Olewiger Straße 206  
54295 Trier  
[www.beckers-trier.de](http://www.beckers-trier.de)

#### Weingut Lubentiushof in Niederfell

Kehrstraße 16  
56332 Niederfell / Mosel  
[www.lubentiushof.de](http://www.lubentiushof.de)

Mehr zum Thema:  
[www.weinundarchitektur.de](http://www.weinundarchitektur.de)



## GEWINNSPIEL WUNDERTÜTE



In der KulturLand-Wundertüte warten Eintrittskarten, Bücher, CDs und viele weitere Überraschungen. Gewinnspiele, Preise und Teilnahmebedingungen finden Sie im Internet.

[www.kulturland-magazin.de](http://www.kulturland-magazin.de)

## Schinderhannes-Festspiele Simmern 2010



18. Juni – 4. Juli 2010  
Hunsrückhalle Simmern

[www.schinderhannesfestspiele.de](http://www.schinderhannesfestspiele.de)

agentur-etcetera.de

# palatia jazz

DAS INTERNATIONALE JAZZFESTIVAL DER PFALZ AN HISTORISCHEN SPIELORTEN

**MAI  
JUNI  
JULI  
AUGUST**

07.05.	NORMA WINSTONE
21.05.	ROBERTO FONSECA
22.05.	THIERRY LANG
	LYOBA REVISITED
23.05.	JACKY TERRASSON TRIO
29.05.	HEKSELMAN KLAMPANIS
	JANKE GROUP
19.06.	JULIETTE GRÉCO
04.07.	GERALD CLAYTON TRIO
09.07.	REBEKKA BAKKEN GROUP
16.07.	SIMPHIWE DANA
17.07.	PORTICO QUARTET
23.07.	DAVID SANBORN feat. JOEY DeFRANCESCO
24.07.	JAN GARBAREK feat. TRILOK GURTU
30.07.	DAVID MURRAY & THE GWO KA MASTERS
31.07.	INCOGNITO
06.08.	RANDI TYTINGVÅG
08.08.	MANU KATCHÉ
14.08.	CHINA MOSES

**06326/967777** **WWW.PALATIAJAZZ.DE**

Sparkassen der Pfalz  
 Versicherungen der Pfalz  
 VERBUNDUNG KAMMER BAYERN  
 RHEINLAND-PFALZ  
 LEO  
 Škoda  
 Zum Wahl-De Pfalz

## Kultur LAND

Das Magazin für Kultur in Rheinland-Pfalz

### VIRTUELL



KulturLAND – Das Magazin für Kultur in Rheinland-Pfalz können Sie jederzeit und von überall im Internet durchblättern. Dort finden Sie das Magazin erweitert um viele multimediale Angebote und vernetzt mit Portalen und Webseiten, die über die Print-Ausgabe hinaus zahlreiche zusätzliche Informationen und Dienstleistungen bereithalten. Ob Videos, Shops, Tourpläne, Künstlerbiografien oder Gewinnspiele – mit der virtuellen Ausgabe von KulturLAND sind sie aktuell informiert und bestens unterhalten!

[www.kulturland-magazin.de](http://www.kulturland-magazin.de)



# Ticker

Als Gastgeberin des **27. Rheinland-Pfalz-Tages** präsentiert Neustadt an der Weinstraße vom 11. bis 13. Juni auf 13 Bühnen, neun Präsentations- und Aktionsflächen in einem informativen und unterhaltsamen Programm regionale Sitten und Gebräuche. Das rege kreative Kulturleben Neustadts präsentieren die Kulturtreibenden auf der Kommunalen Bühne. In den verwinkelten

stadt.eu/rlp-tag ++++ Tatjana Doll präsentiert bis 24. Mai in **Toxic Chemicals** malerische Reproduktionen von Alltagsobjekten wie Verkehrszeichen, Sitzschalen, Lebensmittelverpackungen, Müllcontainern, Autos und LKWs. Sie gibt die Motive im mehr oder weniger originalgetreuen Maßstab plakatwandartig wieder. Dabei installiert die Künstlerin die übergroßen Formate stets

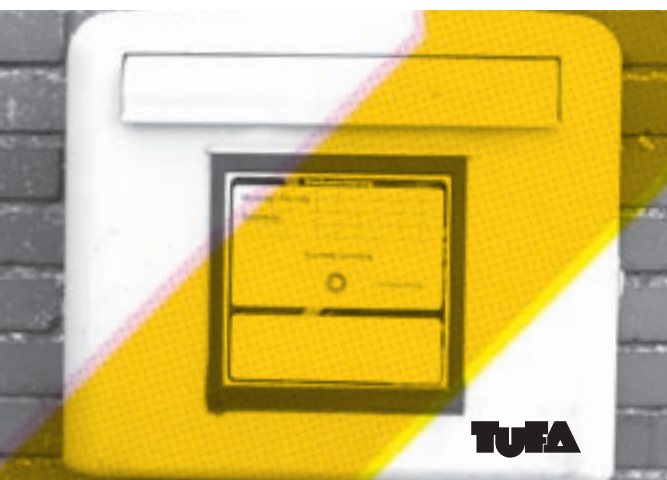
der Malerei. Info: [www.wilhelmhack.museum](http://www.wilhelmhack.museum) ++++ Die Einzigartigkeit des Theaters entsteht aus dem Live-Erlebnis einer Inszenierung und der Möglichkeit gemeinsam über das Gesehene zu reden. Deshalb wurde bereits vor zwölf Jahren das Programm des **Kinder- und Jugendtheaters Speyer** um die **Jugendtheaterwoche** erweitert. Eine Woche lang – vom 3. bis 8. Mai – werden nur Stücke auf die Bühne des Alten Stadtsaals Speyer gebracht, die speziell für Jugendliche inszeniert wurden. Neben eigenen Produktionen präsentieren sich auch Gastspiel-Theater. 2010 steht „Affenhirn“, ein Stück über Mobbing und Gewalt in der Schule, ebenso auf dem Programm wie zwei Gastspiele des White Horse Theaters in englischer Sprache und der literarisch-musikalische Heine-Abend von und mit Oliver Steller. Info: [www.theater-speyer.de](http://www.theater-speyer.de) ++++ Victor Hugo schuf mit seinem prachtvollen Sittengemälde **Der Glöckner von Notre Dame** einen Klassiker der Weltliteratur. Die Verfilmungen mit Charles Laughton / Maureen O'Hara und Anthony Quinn / Gina Lollobrigida wurden Welterfolge. Die Theaterfassung lebt von starken Charakteren und packenden Szenen, die das Frankreich des ausgehenden 15. Jahrhunderts

lebendig werden lassen. Die Inszenierung des Pfalztheater Kaiserslautern feiert am 8. Mai Premiere. Info: [www.pfalztheater.de](http://www.pfalztheater.de) ++++ Das Trio **Bundeskabarett** ist zwar neu auf der kabarettistischen Bühne, für 2010 jedoch bereits bundesweit voll ausgebucht. „Sie sind schrill, ein bisschen verrückt und vor allem unsäglich komisch“, urteilt ein Kritiker. Sie sind angetreten, um Deutschland zu retten. Ob ihnen das gelingt, wird sich in der Kulturscheune Minfeld zeigen. Info: [www.kuschmi.de](http://www.kuschmi.de) ++++ Richard Wagners Tetralogie **Der Ring des Nibelungen** wird in einem Gemeinschaftsprojekt der Theater, Oper und Orchester Halle GmbH, des Ludwigshafener Theaters im Pfalzbau und der Deutschen Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz 2010 neu inszeniert. Bei den Opernaufführungen, die zwischen Herbst 2010 und Winter 2012 in Halle und Ludwigshafen Premiere feiern werden, spielt die Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz unter der musikalischen Leitung von Karl-Heinz Steffens, für Regie und Ausstattung zeichnet Pfalzbau-Intendant Hansgünther Heyme verantwortlich. Info: [www.theater-im-pfalzbau.de](http://www.theater-im-pfalzbau.de)



Bundeskabarett

Straßen der Stadt mit dem größten Fachwerkhausebestand der Pfalz wird Musik erklingen, Theater geboten und Kunst performed. Dabei darf in der „Pfälzischen Weinmetropole“ auch ein Glas guten Weines nicht fehlen. Höhepunkt ist der Festzug am Sonntag mit 130 Beiträgen und rund 3.500 Beteiligten aus allen Teilen des Landes, der über eine Strecke von 2,1 km verläuft. Info: [bezogen auf die jeweiligen Ausstellungsräume – auch Ludwigshafen gerät dabei in ihr Blickfeld. Sie konstruiert und dekonstruiert, zerlegt perspektivisch, ist dabei gestisch und abstrakt und entwickelt eine eigensinnige bildhafte Lebenswelt, die den Blick ganz neu auf Altbekanntes lenkt. In bewusster Abkehr von der traditionellen Ikonografie stellt sie die Frage nach den Mitteln und Möglichkeiten](http://www.neu-</a></p></div><div data-bbox=)



**Schickt  
uns Kunst!  
Send  
us Art!  
Enverrez  
nous d'Art!**

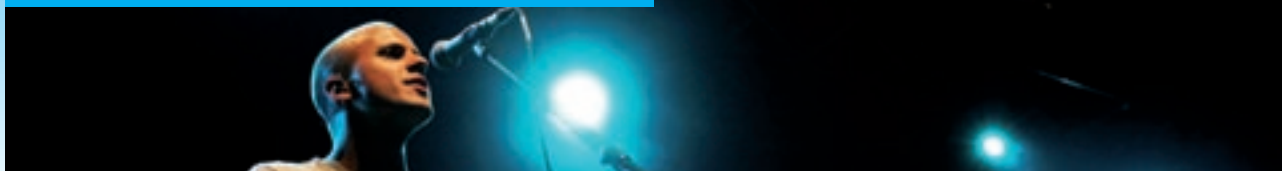
## TUFA mail art

Schickt uns kreative Post zum Geburtstag! Die TUFA Trier (Kulturzentrum Tuchfabrik) feiert 2010 ihren 25. Geburtstag und wünscht sich künstlerisch gestaltete Postkarten - individuell, innovativ, waghalsig und kreativ dürfen sie sein! Folgende Themen sind möglich: Geburtstag, TUFA, Kulturzentrum oder Tuch. Die Kunstpost, die uns bis zum 30. Juni erreicht, wird ab dem 13. November in einer Ausstellung gezeigt. Wichtig: Der Poststempel auf dem Kunstwerk. Wir freuen uns auf Deine Mail Art!

Infos unter [www.tufa-trier.de](http://www.tufa-trier.de)



## FRANKFURTER HOF MAINZ PRÄSENTIERT



### KÜLTÜR ALAKART

**03. – 09.05.2010**  
**TÜRKISCHE KULTURTAGE**

Montag, **03.05.2010** – Frankfurter Hof  
**BURHAN ÖCAL, ISTANBUL**  
**ORIENTAL ENSEMBLE u.a.**

Dienstag, **04.05.2010** – Frankfurter Hof  
**BEJAN MATUR**

Mittwoch, **05.05.2010** – Frankfurter Hof  
**„EMINE VON INCESU“**  
Film von Barbara Trottnow & Live-Musik  
**MIKAIL ASLAN ENSEMBLE**

Donnerstag, **06.05.2010** – Frankfurter Hof  
**MARIO LEVI**

Freitag, **07.05.2010** – Frankfurter Hof  
**MUSSIN OMURCA**

Samstag, **08.05.2010** – Christuskirche  
**ERKAN OGUR &**  
**ISMAIL HAKKI DEMIRCIOLU**  
**SENA & ENSEMBLE**

Sonntag, **09.05.2010** – Frankfurter Hof  
**INTERAKTIVE KOCHSHOW**

### SUMMER IN THE CITY

**27. – 30.05.2010**  
**ODYSSEUS DES NORDENS**

Donnerstag, **27.05.2010** – Frankfurter Hof  
**AUFTAKTVERANSTALTUNG**  
Foto-Ausstellung, Musik, Zeitzeugen,  
Kulinarisches u.v.m.

Freitag, **28.05.2010** – Frankfurter Hof  
**LESUNG GRIECHISCHER AUTOREN**  
**NIKI EIDENEIER**  
**PANTELIS THALASSINOS & BAND**

Samstag, **29.05.2010** – Frankfurter Hof  
**MIHAILIS HATZIGIANNIS & BAND**  
Aftershowparty

Sonntag, **30.05.2010** – Frankfurter Hof  
**COMEDY MIT JASIN CHALLAH**  
**FILM „EDUART“ VON ANGELIKI**  
**ANTONIOU**

Samstag, **12.06.2010** – Zitadelle  
**MICHAEL BOLTON**

Donnerstag, **29.07.2010** – Frankfurter Hof  
**ORIENTALISCH ANDALUSISCHE**  
**NACHT**

Donnerstag, **01.07.2010** – Messepark



Freitag, **16.07.2010** – Frankfurter Hof  
**MARIANNE FAITHFULL**

Samstag, **17.07.2010** – Volkspark  
**JOHN FOGERTY**  
The Songs - The Guitar - The Voice of Creedence

Sonntag, **18.07.2010** – Volkspark  
**ORQUESTA BUENA VISTA SOCIAL**  
**CLUB feat. OMARA PORTUONDO**

Freitag, **23.07.2010** – Zitadelle  
**MILOW**

Samstag, **24.07.2010** – Zitadelle  
**KONSTANTIN WECKER &**  
**HANNES WADER**

Sonntag, **25.07.2010** – Zitadelle



Augustinerstraße 55  
55116 Mainz

Tickets an allen bekannten Vorverkaufsstellen  
oder unter [www.frankfurter-hof-mainz.de](http://www.frankfurter-hof-mainz.de)



DEUTSCHER MUSIKRAT

## Jugend jazzt für Jazzorchester mit dem Škoda Jazzpreis

14 Big Bands im Bundeswettbewerb | 26. und 27. Juni 2010 in Bingen  
Stefan-George-Gymnasium, Rheintal-Kongress-Zentrum  
Eintritt frei | [www.jugendjazzt.de](http://www.jugendjazzt.de)

